

Kommendes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **2 (1989)**

Heft 4

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

KOMMENDES

23.2.—29.4. Bob Verheyden, Arnheim (NL), Möbel und Lampen, Vernissage am 23. Februar von 18 bis 20 Uhr bei Fredy Fritz Möbel, Froschgaugasse 5, Zürich, 01/251 40 27.

9.3.—23.4. Katalanisches Design, eine Ausstellung des Internationalen Design-Zentrums Berlin im Hamburger Bahnhof, Berlin. Zur Eröffnung der Ausstellung findet ein Podiumsgespräch mit spanischen Designern und Unternehmern statt. Informationen über: IDZ Berlin, 0049/30 882 30 51.

10.3.—2.4. Analoge Architektur, im Landes pavillon Stuttgart, Schillerstrasse 4. Die Ausstellung ist ausser montags täglich von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Am 31.3. hält Miroslav Šik, Architekt, Zürich, um 19 Uhr einen Vortrag zum Ausstellungsthema.

11.3.—21.5. Der verzeichnete Prometheus. Kunst – Design – Technik. Zeichen verändern die Wirklichkeit. Die Ausstellung ist ein Gemeinschaftsprojekt des Museums Folkwang Essen und des Museums für Gestaltung Basel. Zu sehen im Museum für Gestaltung Basel, Spalenvorstadt 2, Basel, 061/25 30 06.

14.3.—30.4. Daniel Libeskind Chamber Works: Zwei Zyklen à 14 Tuschezeichnungen. In der Galerie Billie Strauss, Werfmershalle 16, 7 Stuttgart 1, 0049/711/28 38 08. Die Ausstellung ist Do und Fr von 15 bis 18 Uhr und Sa von 11 bis 14 Uhr geöffnet.

29.3. James Stirling, London, «Recent Work»; der Vortrag findet mit italienischer Übersetzung um 20.30 Uhr im Sud California, Istituto d'Architettura (SCI-ARC), Vico Morcote TI, statt. Auskünfte: 091/69 13 87.

30.3.—30.4. François Bauchet: Die neue Möbelkollektion des französischen Designers. In der Galerie Néotù, 25, rue Renard, Paris, 0033/142 78 96 97.

1.4.—30.4. Plätze und Skulpturen in Barcelona; die Ausstellung ist im Haus der Architektur, Engelgasse 3–5, Graz, zu sehen. Informationen über: 0043/316/33 5 00.

4.4.—7.4. Ideenwettbewerb Sevilla 1992: 18 von der Jury ausgewählte Projekte für die Beteiligung der Schweiz an der Weltausstellung 1992 in Sevilla werden im Parterre der ETH Zürich, Rämistr. 101, Zürich, ausgestellt. Öffnungszeiten: 9 bis 17 Uhr. Die 5 Preisträger, die zu einer Überarbeitung beauftragt wurden, heissen: «Bergkristall» (Arbeitsgemeinschaft Max Keller, Zürich), «Höhenfeuer» (Gebrüder Smolenicky, Zürich), «Matterhorn» (Arbeitsgemeinschaft M. Schwieler, Dornach), «Swice» (Vincent Mangeat, Nyon) und «Zeitraum» (Team Bootz und Grolimund, Zürich). Anlässlich der Ausstellung wird auch das definitiv zur Ausführung kommende Projekt bekanntgegeben.

4./5.4. Baurechtstagung 1989 an der Universität Freiburg; die Tagung in französischer Sprache findet am 6. und 7. April statt. Pro-

gramm: am 1. Tag von 10.15 bis 18.15 Uhr, am 2. Tag von 8.15 bis 16.45 Uhr. Auskünfte erteilt das Seminar für Schweizerisches Baurecht, Universität Freiburg, 037/21 92 04, von 9 bis 12 Uhr.

8.4.—2.7. Bilderstreit im Museum Ludwig, Bischofsgarten 1, Köln (0049/221/23 82). Gezeigt wird die internationale Kunst von 1960 bis heute mit mehr als tausend Bildern von achtzig Künstlern aus Europa und den USA. Die Ausstellung vertritt die These, dass die Künstler seit 1960 noch einmal den Versuch unternommen haben, aus den Bruchstücken von Stil und Tradition, wie sie der Zweite Weltkrieg zurückliess, einen Entwurf für die Welt zu erarbeiten.

12.4.—22.4. Ein aktueller Wettbewerb, Ausstellung im Architektur-Forum Zürich, Neumarkt 15, Zürich.

12.4.—28.5. Keramik und Bauhaus: Rund 300 Objekte sowie Foto- und Dokumentationsmaterial werden im Bauhaus-Archiv, Museum für Gestaltung, Klingelhöferstrasse 14, Berlin, gezeigt (0049/30/261 16 18).

13./14.4. Computergestützte Raumanalyse, ein Seminar des Geographischen Instituts der Universität Zürich-Irchel im Hörsaal 03 G 85. 1. Tag: Workshop: Spatial Analysis Using GIS mit Prof. Dr. Michael Goodchild, University of California at Santa Barbara, USA, und 2. Tag: Anwendungsprojekte zur computergestützten Raumanalyse. Anmeldeschluss ist der 30. März. Auskünfte erteilt das SCGA-Sekretariat unter 01/257 52 57.

14.4. Wirtschaftsraum Zürich – eine Ministudienreise in und um Zürich (ganzer Tag). Welche Entwicklungsmöglichkeiten bestehen für die Stadt Zürich ausserhalb der politischen Grenzen? Die Ministudienreise führt in den Raum Zürich–Glattbrugg–Winterthur, wo konkrete Situationen das Thema illustrieren. Organisation und Information: Zürcher Studiengesellschaft für Bau- und Verkehrsfragen, Sekretariat, 01/201 45 12.

18.4.—3.5. Colonie d'enfants italienne des années 30, eine Ausstellung der Architecture Association London mit einem Vortrag am 26. April um 17.30 Uhr (Referent steht noch nicht fest). In der ETH Lausanne, Abteilung für Architektur, 12, avenue de l'Eglise Anglaise, Lausanne (021/693 11 11).

19.4. Urban Design In A Democratic Society; der Vortrag von Prof. Gosling aus Sheffield, Grossbritannien, beginnt um 17.30 Uhr in der Architekturabteilung der ETH Lausanne, 12, avenue de l'Eglise Anglaise, Lausanne.

20.4. 3. FWW-Tagung Mietwohnungsbaus als Herausforderung – Ideen, Marktchancen, Beispiele, eine Veranstaltung der Forschungskommission Wohnungswesen (FWW) und des Bundesamtes für Wohnungswesen. Von 9.30 bis 13 Uhr im Meriansaal des Hotels Merian/Café Spitz, Greifengasse/Rheingasse 2, 4058 Basel. Informationen und Anmeldeformulare können angefor-

dert werden bei: Wohnstadt, Postfach, 4511 Basel (061/22 23 10).

20.4. Aktuelle Architektur, ein Vortrag von Prof. M. Campi, Lugano, organisiert von der SIA-Sektion Winterthur. Um 17.15 Uhr im Saal des Restaurants Strauss, Stadthausstrasse 8, Winterthur.

20.4. Ab 7 Uhr Eröffnung des Kultur- und Gasthauses **Teufelhof** am Leonhardsgraben 47/Heuberg 30 in Basel. Um 20.15 Uhr wird das neuste Soloprogramm des Kabarettisten Joachim Rittmeyer «Abendfrieden, spezial» im Kulturhaus uraufgeführt. Theaterinformation: 061/25 77 77, Vorverkauf: 061/25 12 61.

20.4. Baubewilligungsseminar: Wie baut und gestaltet man in der Stadt Zürich? Von 8.30 bis 17.15 Uhr im Grossen Saal des Gasthofs Falken, Birmensdorferstrasse 150, Zürich. Auskünfte: Baupolizei der Stadt Zürich, Uraniastrasse 7, Postfach, 8021 Zürich.

20.4.—18.5. Villa Kenwin (1930 bis 1932). Eine Baumonographie in Burier bei Montreux, Architekt: H. Henselmann. Die Ausstellung des Instituts für die ETH Zürich wird an der ETH Höggerberg HIL eröffnet und ist im Architekturfoyer der ETH Höggerberg zu sehen.

25.4. Generalversammlung der Zürcher Studiengesellschaft für Bau- und Verkehrsfragen. Die Entwicklung Zürichs aus der Sicht des Kantons; die Leitung der Veranstaltung hat Herr U. Marbach, dipl. Arch. BSA/SIA, Referent ist Regierungsrat Dr. E. Honegger. Von 17 bis 19 Uhr im Restaurant Weisser Wind, I. Stock, Oberdorfstrasse 20, Zürich.

25.4. Modernity And Classicism In Adalberto Libera's Work, ein Vortrag aus der ETH-Vortragsreihe «Modernität» von Giorgio Ciucci, Architekt, Rom. Um 17 Uhr an der ETH Höggerberg HPH G 1.

25.4./26.4. Kostenplanung mit der Elementmethode, der zweitägige SIA/CRB-Kurs (1. Tag: 8 bis 17.30 Uhr/2. Tag: 8.15 bis 17.30 Uhr) findet in Zürich statt. Weitere Auskünfte erteilt: SIA-Generalsekretariat, 01/201 15 70.

26.4. Gravières et aménagement du territoire; der VLP-Kurs findet von ca. 10 bis 16 Uhr im Landwirtschaftlichen Institut des Kantons Freiburg in Posieux statt. Auskunft und Anmeldung: VLP, Schänzlihalde 21, 3013 Bern, 031/42 64 44.

26.5. Mit dem «Hochparterre» zu Bottas Banken: Das «Hochparterre» organisiert für seine Leser einen Architekturausflug nach Lugano. Im Mittelpunkt des Programms steht die Führung durch die Banca del Gottardo mit Mittagessen im ebenfalls von Mario Botta gestalteten Restaurant, zurück fahren wir mit dem von Franz Romero umgebauten TEE-Zug Gottardo. Details und Anmeldeformular finden Sie in der nächsten Ausgabe. Fürs erste genügt der Griff nach der Agenda: Termin reservieren! (Ganzer Tag)